

INHALT

Vorwort	11
Einleitung	13

A) ENTSTEHUNG UND ANWENDUNG DER DREI ORDNUNGSPRINZIPIEN

IN ROM	23
1) RESTITUTIO	23
a) Die Rollen Caesars und Jupiters im augusteischen Principat	23
Caesar	23
Jupiter	28
b) Der neue Inhalt der <i>restitutio</i> - die <i>virtutes</i>	34
c) Das Amt des <i>pontifex maximus</i> als Vollendung der <i>restitutio</i>	42
2) AUREA CONDET SAECULA	46
Zur Bedeutung der goldenen Zeit in voraugusteischer und augusteischer Zeit	46
a) <i>aureus</i> - Definition eines Zeitalters und seines Herrschers, Saturn und die <i>gens aurea</i>	48
Der Beginn der neuen Zeit - das Jahr 17 v.Chr.	49
Saecularfeier und neue Trias	52
b) <i>Leges</i> und Wohlstand als Grundpfeiler der neuen <i>pax Augusta</i>	57
Apoll als persönlicher Schutzgott des Kaiserhauses	60
Der Apoll-Tempel auf dem Palatin als neues Zentrum politischer Macht	62
c) Wirtschaftlicher Wohlstand als sichtbares Zeichen des neuen <i>saeculum</i>	65
Zur Augustusstatue von Prima porta	68
Zur Kalenderreform im Jahr 8 v. Chr.	71
3) PATER PATRIAE	73
a) Zum <i>pater</i> in Familie und <i>patria</i>	73
Zur Definition des Begriffs <i>pater</i>	74
Zur Rolle des Totenkultes im augusteischen Principat	75
<i>Pietas</i> als Aufgabe des <i>pater patriae</i>	78
b) Verschiedene Formen der Bindung an den Princeps	81
Das Individuum in der augusteischen Gesellschaft	84
Bindungstypen	85
<i>Amicitia</i>	85
<i>Clientelae</i>	86
Patronatsformen	87
Der Eid als Zeichen der Loyalität	90
<i>Die Wurzeln des Eides</i>	93

<i>Die Frage nach dem Empfänger des Eides</i>	94
<i>Sacramentum</i>	97
Genius und <i>numen</i> des Augustus.....	98
Die Verletzung der Loyalität als <i>crimen maiestatis</i>	100
<i>Die Anwendung des crimen maiestatis auf Schmähschriften</i>	102
c) Der <i>pater</i> sucht einen Nachfolger	104
Die Einrichtung der Augustalia	105
<i>Concordia der familia Caesaris</i>	106
<i>Providentia</i> - die neue Herrschertugend	108
B) DIE ANWENDUNG DER DREI ORDNUNGSPRINZIPIEN AUF ITALIEN UND DIE PROVINZEN	109
I) ITALIEN	113
Politische Grundbedingungen in den Gemeinden in Nord- und Süditalien	113
1) RESTITUTIO	115
Jupiter - <i>virtutes</i> - Iustitia - Fortuna	115
2) DAS NEUE SAECULUM IM ITALISCHEN RAUM.....	117
Sichtbare Zeichen des neuen Wohlstandes.....	117
Kalenderaufzeichnungen.....	119
Inschriften	120
Agone.....	121
3) PATER PATRIAE - EINE RÖMISCHE IDEE FÜR ITALIEN	123
Nord- und Süditalien - zwei Gestalten des <i>pater patriae</i>	124
Norditalien	124
Süditalien	131
Zusammenfassende Bemerkungen	132
<i>Pompeii - ein archäologischer Glücksfall</i>	133
II) DIE WESTLICHEN PROVINZEN	135
<i>Imperium sine fine?</i>	135
Zu den rechtlichen Grundlagen der neu eingerichteten Verwaltung in den Provinzen	137
Zum Untersuchungsgegenstand in Gallien und Spanien	139
1) DIE WESTLICHEN PROVINZEN UND IHRE EINGLIEDERUNG IN DAS IMPERIUM	141
a) Gallien	141
b) Spanien	144

Inhalt

Kurzer historischer Abriß.....	144
Die Provinzen Spaniens	146
Zur Verwaltung der Provinzen.....	147
2) RESTITUTIO, SAECULUM UND PATER PATRIAE IN IHRER BEDEUTUNG	
FÜR DEN WESTEN DES REICHES	149
a) <i>Restitutio</i> als Element der Integration	150
Münzprägungen in Spanien.....	150
Münzprägungen in Gallien.....	152
Caesar	153
Jupiter in Gallien.....	154
Jupiter in Spanien.....	154
Virtutes.....	155
Fortuna	157
b) Die goldene Zeit in den westlichen Provinzen	159
Apoll und die neue Trias im westlichen Imperium	160
<i>Apoll in Gallien</i>	160
<i>Apoll und Asklepios</i>	162
<i>Apoll und die einheimischen Götter</i>	163
<i>Merkur</i>	163
<i>Apoll in Spanien</i>	164
<i>Diana und Ceres</i>	164
Architektonische Leistungen als Ausdruck des goldenen <i>saeculum</i>	166
<i>Emerita Augusta als Beispiel einer spanischen Stadt</i>	166
<i>Der Apolltempel in Alesia und die Maison Carrée in Nemausus</i> <i>als Beispiele der unterschiedlichen Architekturformen in Gallien</i>	167
<i>Augusta Raurica - ein Beispiel einer rätischen Stadt</i>	168
Zusammenfassung und Ausblick.....	170
c) Der <i>pater patriae</i> als Träger personaler Bindungen	172
<i>Das Standbild aus der Baetica</i>	172
Altäre als sichtbare Zeichen des Herrscherkultes.....	173
<i>Zum Priesteramt im Herrscherkult</i>	175
<i>Die Ara Tarraconensis</i>	176
<i>Die Ara Lugdunensis</i>	177
<i>Die Bildmotive der Aara Lugdunensis</i>	180
Die Entwicklung in Germanien - ein Sonderfall	181
<i>Die Ara Ubiorum</i>	182
Die Sicherung personaler Bindungen in Gallien und Spanien	183
<i>Der Altar von Narbo Martius</i>	184
Schlußfolgerungen.....	187
d) Loyalität als Ziel politischer Bindungen	189
<i>Zu griechischen und lateinischen Eidesformeln</i>	190
<i>Patronatsverträge</i>	191
<i>Eid und Gesamtpatronat</i>	192

Das Theater als Abbild der Gesellschaft.....	193
Die Etablierung des dynastischen Herrschaftssystems.....	194
Der Gott Mars in den Provinzen	196
Die Neuorientierung auf den Princeps	198

III) OSTEN DES IMPERIUMS

1) POLITISCHE UND GESELLSCHAFTLICHE STRUKTUREN IM ÖSTLICHEN MITTEL- MEERRAUM IM FRÜHEN PRINCIPAT	200
Die Stadt.....	202
<i>Das römische Bürgerrecht</i>	206
<i>Die Anwendung römischen und peregrinen Rechts</i>	206
<i>Die Kyrene-Edikte</i>	208
<i>Zur Rechtsstellung von Städten und Gemeinden</i>	209
Die Wurzeln des Herrscherkultes.....	210
Das Klientelkönigtum	210
<i>Parthien und Armenien</i>	211
<i>Andere Klientelkönigreiche</i>	214
Die Königssöhne - Herrschaftssicherung der nächsten Generation	215
2) RESTITUTIO, SAECULUM UND PATER PATRIAE ALS PARAMETER	
RÖMISCHER STRATEGIE IM OSTEN DES IMPERIUMS	217
a) Die <i>restitutio</i> eines griechischen Ideals - ἐλευθερία	220
<i>Freiheit aus römischer Sicht</i>	221
<i>Suis legibus uti</i>	222
Caesar und die gens Iulia.....	222
Antonius als Wegbereiter des Princeps	224
Von der Republik zum Prinzipat.....	224
Die Stellungen einzelner Städte und Inseln	225
1. <i>Samos</i>	225
2. <i>Ephesos</i>	226
3. <i>Ilion und Aphrodisias</i>	226
Zeus und Jupiter	228
Zur zeitlichen Dimension der drei Begriffe.....	230
b) Das goldene <i>saeculum</i> als Ziel augusteischer Erneuerung	232
Sicherheit durch Leistung - der Gründer als Brotgeber.....	233
Augustus - Aion.....	234
Apoll.....	235
<i>Apoll in Milet</i>	236
<i>Apoll in Athen</i>	236
Jahreszählung und Kalenderreform.....	236
Das Dekret des Koinon Asias vom Jahr 9 v. Chr.	239
Ehrungen der Städte Ephesos und Messene für den Princeps.....	240
Die Einrichtung von Spielen als Zeichen des neuen <i>saeculum</i>	241

Inhalt

Symbole der neuen Zeit.....	242
Architektonische Neuerungen als Zeichen des neuen <i>saeculum</i>	242
1. <i>Athen</i>	243
2. <i>Sparta</i>	243
Beispiele kleinasiatischer Metropolen.....	244
Zusammenfassung	246
c) <i>Pater patriae</i>	247
Die Bedeutung der κοινά.....	248
Der Kult für Augustus und Roma	249
Der Herrscherkult	250
<i>Der Princeps als θεός</i>	252
<i>Der Titel des εὐεργέτης</i>	253
<i>Σωτήρ und κτίστης</i>	253
<i>Der Kult für den divus Augustus und die Stellung Livias</i>	254
<i>C. und L. Caesar</i>	254
<i>Agrippa</i>	255
<i>Julia</i>	256
Korrespondenz und Eid als Leistung persönlicher Loyalität.....	256
<i>Briefe an einen Bürger aus Aphrodisias und die Samier</i>	257
Persönliche Bindung an den Princeps und an andere Mitglieder des Kaiserhauses durch Hilfe in Notsituationen.....	257
<i>Augustus</i>	257
<i>Agrippa</i>	258
<i>Tiberius</i>	258
<i>C. und L. Caesar</i>	258
<i>Eidliche Verpflichtung</i>	259
Das Verhältnis des Augustus zu Athen und Sparta	260
<i>Athen</i>	260
<i>Sparta</i>	264
Zusammenfassung	269
Literaturverzeichnis	279
Register	301
Orte, Personen und Sachen	301
Quellen	314